

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0 2 8 1 / 2 0 2 1 / B V

Datum:
30.09.2021

Federführung:
Dezernat V, Kulturamt

Beteiligung:

Betreff:

**Gewährung eines einmaligen Jubiläumszuschusses in
Höhe von 40.000 Euro an das Internationale Filmfestival
Mannheim-Heidelberg in 2021**

Beschlussvorlage

Beschluslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien
beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 28. Oktober 2021

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zu stimmung zur Beschluss- empfehlung:	Handzeichen:
Ausschuss für Kultur und Bildung	21.10.2021	Ö	() ja () nein () ohne	
Haupt- und Finanzaus- schuss	27.10.2021	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Ausschuss für Kultur und Bildung empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss folgenden Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss gewährt dem Internationalen Filmfestival Mannheim-Heidelberg einen einmaligen Sonderzuschuss für das 70jährige Jubiläum in Höhe von 40.000 Euro in 2021.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
• institutioneller Zuschuss (vertraglich geregelt)	180.000
• einmaliger Sonderzuschuss in 2021	40.000
Einnahmen:	
• keine	
Finanzierung:	
• Ansatz Zuschuss Internationales Filmfestival Mannheim-Heidelberg in 2021 (Ergebnishaushalt)	220.000
Folgekosten:	
• keine	

Zusammenfassung der Begründung:

Der Haupt- und Finanzausschuss ist für die Gewährung des einmaligen Sonderzuschusses in 2021 ergänzend zum institutionellen Zuschuss an das Internationale Filmfestival Mannheim-Heidelberg zuständig.

**Sitzung des Ausschusses für Kultur und Bildung vom
21.10.2021**

Ergebnis: Zustimmung zur Beschlussempfehlung
Nein 01

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 27.10.2021

Ergebnis: beschlossen
Enthaltung²

Begründung:

In den Haushalt 2021 wurde ein einmaliger Sonderzuschuss an das Internationale Filmfestival Mannheim-Heidelberg (IFFMH) zum 70-jährigen Jubiläum in Höhe von 40.000 Euro aufgenommen.

Für die Jubiläumsausgabe des IFFMH (11.-21. November 2021) ist ein Event geplant, welches das Publikum erstmals in acht unterschiedliche Kinos der Region führen wird. Zuschauerinnen und Zuschauer, die nicht anreisen können oder keinen Platz in den womöglich zugangsbeschränkten Kinosälen finden, können einen repräsentativen Querschnitt des Programms online wahrnehmen.

Über die bereits 2020 etablierten Sektionen hinaus wird es im Rahmen des Jubiläums ein Sonderprogramm geben: Erstmals stattfinden wird die HOMMAGE, genauso wie die Verleihung des GRAND IFFMH AWARDS, geehrt werden Persönlichkeiten der internationalen Filmbranche.

Im Jubiläumsjahr wird darüber hinaus mit einer RETROSPEKTIVE auf die Geschichte des Festivals zurückgeblickt. Hier bietet das IFFMH einen Blick auf die absoluten Anfänge mittlerweile kanonisierter Künstlerinnen und Künstler, insbesondere auch, indem deren SHORTS wiederaufgeführt werden. Hiermit unterstreicht das Festival seine Tradition und seinen Anspruch als „Entdecker“ von Newcomern: die ersten Schritte zur internationalen Karriere werden in der Regel im Kurzfilmsegment unternommen. Eine besondere Dynamik entwickelt dieses Angebot im Zusammenspiel mit dem Sonderprogramm aktueller Kurzfilme aus der Produktionssaison 2020/2021. Dieses Doppelprogramm ermöglicht den aktuellen Newcomern also eine Begegnung mit ihren Vorbildern auf Augenhöhe und bietet dem Publikum gleichzeitig eine elektrisierende Konfrontation von Vergangenheit und Gegenwart.

In der Sondersektion FESTIVAL SPOTLIGHT stellen renommierte internationale Festivals einen herausragenden aktuellen Film ihres diesjährigen Programms mit IFFMH-Bezug vor und gratulieren dem Traditionsevent mit seinem Publikum zum Jubiläum.

Im Programm des KINDERFILMFESTS wird es über die Screenings hinaus erstmalig eine Lesung und Workshops geben.

Mit der Stadt Mannheim besteht ein Kooperationsvertrag über die Durchführung des Internationalen Filmfestivals Mannheim-Heidelberg mit einer jährlichen Zuschusshöhe von 180.000 Euro. Der Vertrag läuft noch bis Ende 2021.

Die Gewährung des einmaligen Sonderzuschusses in 2021 in Höhe von 40.000 € erfolgt im Wege eines Zuwendungsbescheids.

Wir bitten um Zustimmung.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes /der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt	Ziel/e:
KU 2	+	Kulturelle Vielfalt unterstützen
KU 3	+	Qualitätsvolles Angebot sichern

Begründung:
Mit der Gewährung von Zuschüssen wird die kulturelle Vielfalt aufrecht-
erhalten.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Wolfgang Erichson